

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

bald ist Karneval/Fasching/Fastnacht, da möchte man ausgelassen feiern, sich wild verkleiden, auf Partys gehen oder sich einen Straßenumzug ansehen, was ja auch in und um Berlin immer mehr im Kommen ist. Und damit Sie all dies ohne schlechtes Gewissen und viel Plastikmüll tun können, folgen hier ein paar Tipps für die närrische Zeit.

die Verkleidung

Verkleiden Sie sich regelmäßig zu Karneval? Kaufen Sie dann jedes Jahr ein neues Kostüm? Das muss nicht sein. Sie können einfach mal im Bekanntenkreis herumfragen, wer noch ein lustiges Kostüm aus einem vergangenen Jahr im Schrank hängen hat. Oder Sie gehen zum Kostümverleih. In Berlin gibt es einige, von denen sie ein paar in [dieser](#) Liste finden. Oder zum [Theaterfundus](#). Oder Sie erfinden ein Kostüm aus Dingen, die Sie im Schrank haben oder sich von Freunden leihen können. Im Internet gibt es viele Tipps, wie Sie z. B. aus [Müll](#) Kostüme basteln können. Ein paar hübsche Tipps für selbstgemachte Kinderkostüme finden Sie [hier](#). Weitere Möglichkeiten, an gebrauchte Kostüme zu kommen, sind im Internet z. B. nebenan.de, ebay-Kleinanzeigen oder Kleiderkreisel. Sie können ja aber auch mal in Second Hand-Läden oder auf Flohmärkten nach passenden Stücken suchen. Noch mehr gute Kostümtipps finden Sie [hier](#), auch wenn die Seite etws köln-orientiert ist.

Wenn Sie kein regelmäßiger Karnevalist sind und keine Faschingsschminke im Bestand haben, können Sie auch hier in der Bekanntschaft oder auf nebenan.de herumfragen. Sie können sich Kosten und Schminke mit den Freunden teilen, mit denen Sie feiern, oder sich mit dem schminken, was Sie (oder Ihre weiblichen Familienmitglieder) aus dem Alltag im Haus haben.

die Party

Wenn Sie selbst eine Faschingsparty schmeißen, schicken Sie die Einladungen doch per Mail statt per Post. Es wäre auch eine gute Idee, auf Einweggeschirr zu verzichten, auch wenn dies mehr Abwasch bedeutet. Wenn Sie nicht genügend Geschirr im Haus haben, bitten Sie die Gäste doch, ihr eigenes Geschirr mitzubringen. So ist es nicht so leicht zu verwechseln, und wenn Sie Glück haben, nehmen es die Gäste zum Abwaschen wieder mit nach Hause. Machen Sie doch eine Motto-Party: Plastikmüll nur im Kostüm und nicht am Bufettbeitrag! Bieten Sie Stoffservietten an. Kaufen Sie möglichst solche Partygetränke, die es in Pfandflaschen gibt oder zumindest nicht in Einweg-Plastikflaschen. Machen Sie [Knabberzeug](#) selbst oder kaufen Sie es unverpackt in einem [Unverpackt-Laden](#). Beschriften Sie die Mülleimer deutlich, damit alle richtig trennen können. Basteln Sie die Dekogirlanden aus Papier [selbst](#). Machen Sie Konfetti aus Altpapier, z. B. bunten Zeitungsseiten.

der Umzug

Wenn Sie auf einen Karnevalsumzug gehen oder anderweitig feiernd unterwegs sind, planen Sie Imbisse und Getränke vorher ein. Nehmen Sie entsprechende Mehrweggefäße mit, z. B. Brotboxen und Trinkflaschen. Stecken Sie ein Stofftaschentuch als Serviette ein und einen Trinkbecher für Unterwegs ausschank. Und falls Kamelle fliegen, nehmen Sie einen Stoffbeutel zum Sammeln mit.

Mehr Tipps für Zero Waste-Fasching bekommen Sie [hier](#) oder [hier](#). Und jetzt wünschen wir Ihnen eine tolle närrische Zeit. Helau und Alaaf!

Ihr "Berlin plastikfrei"-Team

Dies ist eine E-Mail-Infreihe von privaten Verbrauchern an andere private Verbraucher, die nach ca. 11 Mails automatisch endet. Um sich danach abzumelden, müssen Sie nichts tun, Ihre E-Mailadresse wird danach nicht weiter gespeichert. Weitere Daten wurden nicht erhoben. Um sich vorzeitig abzumelden, schicken Sie uns bitte eine E-Mail. Sollte dieser Infobrief an Sie weitergeleitet worden sein, können Sie sich gern für den Empfang der Newsreihe anmelden, indem Sie eine kurze Mail an berlin-plastikfrei@web.de senden. In dieser Infreihe wird häufig auf Webseiten Dritter verlinkt. Auf deren Inhalt haben wir keinen Einfluss und können dafür keine Haftung übernehmen, für den Inhalt ist der Betreiber der jeweiligen Seite verantwortlich. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Sollten wir von Rechtsverletzungen Kenntnis erlangen, werden wir die beanstandeten Links unverzüglich entfernen und Infobriefe mit diesen Inhalten nicht weiter versenden.